

## Uni3b-Newsletter 1/2017

Liebe Alumnis, Student\*innen und Mitarbeiter\*innen am ISW der HU Berlin,

hier kommt, wie gewohnt in sehr loser Reihenfolge ein Newsletter aus dem Hause "Uni 3b - Alumni-Netzwerk des Institut für Sozialwissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin". Wir wollen Euch hier einiges berichten, was am ISW in der letzten Zeit passiert ist und dabei auch auf künftige und vergangene Aktivitäten des Alumni-Vereins hinweisen.

1. Alumni-Treffen mit über 60 Teilnehmenden am 16.2.17
2. Weiterbildungsworkshop beginnt am 19.4. - Anmelden jetzt
3. Neue Absolvent\*innenstudie im Jahr 2017 geplant
4. HU-Preis für gute Lehre geht an eine Sozialwissenschaftlerin
5. Das "alte ISW" geht in Rente - Die Frischkur am ISW hält an
6. Mediale Aufmerksamkeit vereint Freud und Leid
7. Uni3b auf twitter und Relaunch unserer Website geplant
8. Neue Dauerstellen am ISW

1.

\*ISW-Alumnifeier am 16. Februar 2017\*

Schön wars! Rund 60 Alumnis sind der Einladung des Alumni-Vereins uni3b\* gefolgt und haben sich am 16. Februar 2017 im SoWi-Institut getroffen, um sich austauschen und zu feiern! Den Auftakt gaben die Kabarettisten Martin Valeske und Henning Ruwe mit einem Ausschnitt aus ihrem aktuellen Programm. Verschiedene Generationen der Berliner Sowis konnten sich im Anschluss über Berufswege und –einstiege austauschen sowie ausgiebig netzwerken. Neben dem Newsaustausch über Veränderungen am ISW wurde auch über die aktuelle Sitation am Sowi-Instituts lebendig und kontrovers diskutiert. Kommunikativ scheint als Beschreibung für Sowis nach wie vor zuzutreffen, zumal die Vielfalt der Getränkeauswahl und das leckere Buffet zum ausgelassenen Ausklang bis in die Morgenstunden beitrugen. Vielen Dank, dass ihr da gewesen seid!

Wir freuen uns schon auf die nächste Alumni-Feier mit euch!

2.

Im Anhang findet Ihr das Programm und die Modalitäten zur Anmeldung für den \*Weiterbildungsworkshop 2017 zum Thema: Berufsmöglichkeiten für Sozialwissenschaftler\*innen, als Freelancer\*in oder in (digitalen) Startups\*. Wir bitten darum, sich bis zum 24.3.17 über [uni3b@hu-berlin.de](mailto:uni3b@hu-berlin.de) anzumelden.

3.

Das Studienbüro Sozialwissenschaften plant eine \*Neuaufgabe der Absolvent\*innenstudie\*. 2012 haben wir das letzte Mal eine umfassende Befragung durchgeführt. Einige der Ergebnisse lassen sich hier nachlesen:

[https://www.sowi.hu-berlin.de/de/studiengaenge/absolvent\\_innen](https://www.sowi.hu-berlin.de/de/studiengaenge/absolvent_innen)

Dieses Mal ist es geplant die Studie so durchzuführen, dass auch 1) eine Panelstudie möglich wird und 2) Mixed-Methods angewendet werden können, also qualitative Interviews die Daten der quantitativen Studie anreichern. Mit näheren Details melden wir uns im Laufe des Sommersemesters.

4.

Zum ersten Mal in seiner Geschichte wird der \*HU "Preis für gute Lehre" \*(dotiert mit 10.000 EUR) an ein Mitglied des Instituts für Sozialwissenschaften vergeben. Im Jahr 2016 war der Preis unter der Überschrift "Forschendes Lernen" ausgeschrieben. Erhalten hat ihn Prof. Dr. Silvia von Steinsdorff. Die Lehrbereichsleiterin des LB "Vergleichende Demokratieforschung und Politische Systeme Osteuropa" sowie die verantwortende Professorin für die internationalen Masterstudiengänge am ISW wurde durch ihre Studierenden nominiert und konnte sich erst fakultätsweit zusammen mit zwei weiteren Vorschlägen in der Vorauswahl durchsetzen und dann uniweit den ersten Preis gewinnen. Dazu gratuliert auch Uni3b, denn gute Lehre ist die wichtigste Voraussetzung für zufriedene Alumnis, so glauben wir.

<https://www.hu-berlin.de/de/ueberblick/menschen/ehrungen/preis-lehre>

5.

Am Institut für Sozialwissenschaften hat in letzten Jahren ein echter \*Generationenumbruch\* stattgefunden. Dieser wird in nächster Zeit nahezu abgeschlossen sein. Die Professoren Müller, Münkler und Rüb gehen demnächst in Rente und ihre Professuren sind auch schon ausgeschrieben worden. Außerdem verlässt Prof. Immergut das ISW Richtung Europäisches Hochschulinstitut in Florenz für fünf Jahre, wozu wir herzlich gratulieren. Der Lehrbereich Internationale Politik wird bisher noch immer vertreten, eine Neuberufung war bisher nicht erfolgreich.

6.

Die Forschung am ISW wird auch immer wieder medial aufbereitet. Uns freut es sehr, dass es großes \*Interesse an sozialwissenschaftlichen Themen in der medialen Öffentlichkeit\* (sei es zu Fragen von Demokratie, Populismus, Integration oder Verfassungspolitik) gibt. Gleichzeitig kommt es derzeit fast jedes Semester zu medialer Aufregung auf Grund von Kritik an Lehre und Forschung (meist ausgetragen über Einzelpersonen) oder gar, weil es zu Besetzungen am ISW kommt (siehe die gesamte Diskussion um die Causa Holm). Das beeinträchtigt und bereichert die Arbeit am ISW gleichermaßen. Die Gratwanderung zwischen Wissenschaft, die gesellschaftspolitisch in die Verantwortung genommen werden muss und der Abgrenzung des wissenschaftlichen Systems durch genau diesen politisch motivierten Einfluss ist schwierig. Die Diskussionen darum halten eine kritische Institutsatmosphäre am Leben und die medialen Berichte können oft nicht die Komplexität wiedergeben, die in den internen Diskussionen stattfinden. Das gleiche gilt für diese kleine Infobox zu diesem Thema.

7.

Uni3b ist jetzt bei \*twitter\* #uni3b\_isw. Folgt uns gerne. Außerdem wollen wir die alte \*Homepage-Adresse\* wieder neu beleben. Guckt gerne mal wieder vorbei:

<https://www.sowi.hu-berlin.de/de/alumni>

Außerdem sind wir jetzt auch bei Twitter: [https://twitter.com/uni3b\\_isw](https://twitter.com/uni3b_isw)

8.

Neben der Frischkur bei Professor\*innen, wurden am ISW auch zwei \*Dauerstellen im Wissenschaftlichen Mittelbau\* geschaffen. Zum einen gibt es eine Stelle, die für die Ausbildung der angehenden Grundschullehrer\*innen im Fach Sozialwissenschaften als Teil der Gesellschaftskunde, besetzt durch Norma Osterberg-Kaufmann. Zum zweiten gibt es eine Stelle, die für die Forschungscoordination des ISW zuständig ist, besetzt durch Charlotte Fiala.'

Das wars erstmal vom Alumni-Team

Für den Vorstand

Iris Quander, Dirk Kraneis und Daniel Kubiak